



Gruppe Erding- Dorfen  
Roswitha Bendl  
F.-X.-Mayr-Str.17  
85435 Erding  
Tel 08122 92632  
[roswitha.bendl@t-online.de](mailto:roswitha.bendl@t-online.de)  
[www.paxchristi-erding.de](http://www.paxchristi-erding.de)

17. Juli 2016

Herrn Bundesminister der Finanzen  
Dr. Wolfgang Schäuble  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Sehr geehrter Herr Dr. Schäuble,

als lokale Gruppe Erding-Dorfen der Internationalen katholischen Friedensbewegung sind Rüstung und Rüstungsexport für uns ein wichtiges Thema. Deshalb haben wir uns bei unserem letzten Treffen mit Ihren jüngsten Äußerungen zu diesem Thema befasst.

Im Tagesschaubericht aus Berlin am 3. Juli 2016 haben Sie angedeutet, dass für mögliche bilaterale Rüstungsprojekte mit Frankreich oder anderen EU-Ländern die restriktiven deutschen Exportrichtlinien hinterfragt werden müssen, weil Deutschlands Rüstungsexportkontrollsystem nicht europatauglich sei.

Wir protestieren energisch gegen solche Überlegungen, weil Rüstungsexporte unserer Meinung nach Konflikte verschärfen und nicht lösen. Angesichts des IS-Terrors und der andauernden Flüchtlingsströme erscheinen sie uns unverantwortlich und grotesk.

Statt einer möglichen Lockerung der deutschen Exportrichtlinien für Rüstungsexporte fordern wir vielmehr dringend schärfere Exportkontrollen. Dies um so mehr da wir wissen, dass der größte Teil der deutschen Waffenexporte an Länder außerhalb der Nato und EU oder denen gleichgestellte Länder gehen.

Seriöse Umfragen haben erst jüngst wieder ergeben, dass in Deutschland über 80% der Bevölkerung gegen Rüstungsexporte sind. Dieses überwältigende Signal darf von der Politik der Bundesregierung keinesfalls missachtet werden.

Mit freundlichen Grüßen

Pax Christi Gruppe Erding- Dorfen

i.A. Roswitha Bendl